

	<p>Objekt:           Drei Bauern im Gespräch</p> <p>Museum:           Kulturhistorisches Museum Magdeburg Otto-von-Guericke-Straße 68-73 39112 Magdeburg +49(0)391 540-3501 museen@magdeburg.de</p> <p>Sammlung:        Graphische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: Gr. 53.59</p>
--	--

## Beschreibung

Das Blatt zählt zu einer Gruppe von Darstellungen, die das bäuerliche Milieu im spätmittelalterlichen Nürnberg zum Inhalt hat. Drei Männer befinden sich im Gespräch. Ihre Kleidung, Kopfbedeckungen und Attribute heben ihre Berufsgruppen hervor: rechts ein breitbeinig stehender Bauer mit Filzhut und Eierkorb, die rechte Hand in den Gürtel geschoben, unmittelbar neben ihm ein etwas finster anmutender weiterer, anscheinend verkleideter Mann mit orientalisches anmutendem Turban und langem Bart, seine linke Hand ist unter dem Wams verborgen. Diesen beiden nähert sich von links ein Handwerker (?) mit Beutelhaube und über die Schulter geworfenem Sack. Alle Männer sind einfach gekleidet, führen aber gesetzeswidrig Schwert, Dolch und Sporen mit sich. Sie sind kampfbereit. Die Deutung der Szene ist bis heute ungeklärt. Handelt es sich um ein konspiratives Treffen aufständischer Bauern?

Die spannungsreiche Komposition unterscheidet Dürers Darstellung von den stereotypen Charakteren der Bauernsatire.

## Grunddaten

Material/Technik:                   Kupferstich  
Maße:                                 10,9 x 7,8 cm

## Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1497
	wer	Albrecht Dürer (1471-1528)
	wo	

## Literatur

- LOGIKA GmbH(Hg.) (2011): Das Kulturhistorische Museum Magdeburg, Edition Logika, Bd.14. München